mls wirtschaftsinformatik
managementinformationssysteme

industriedesign

arbeitsgruppe wirtschaftsinformatik
- managementinformationssysteme -
prof. dr. hans-knud arndt

industriedesign (I)

- Entwicklung eines „guten“ Design/einer guten Gestaltung:
  - Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (1919-1933)
  - Hochschule für Gestaltung Ulm (1953-1968)
  - Zusammenarbeit der HfG Ulm mit Firma Max Braun OHG

industriedesign (2)

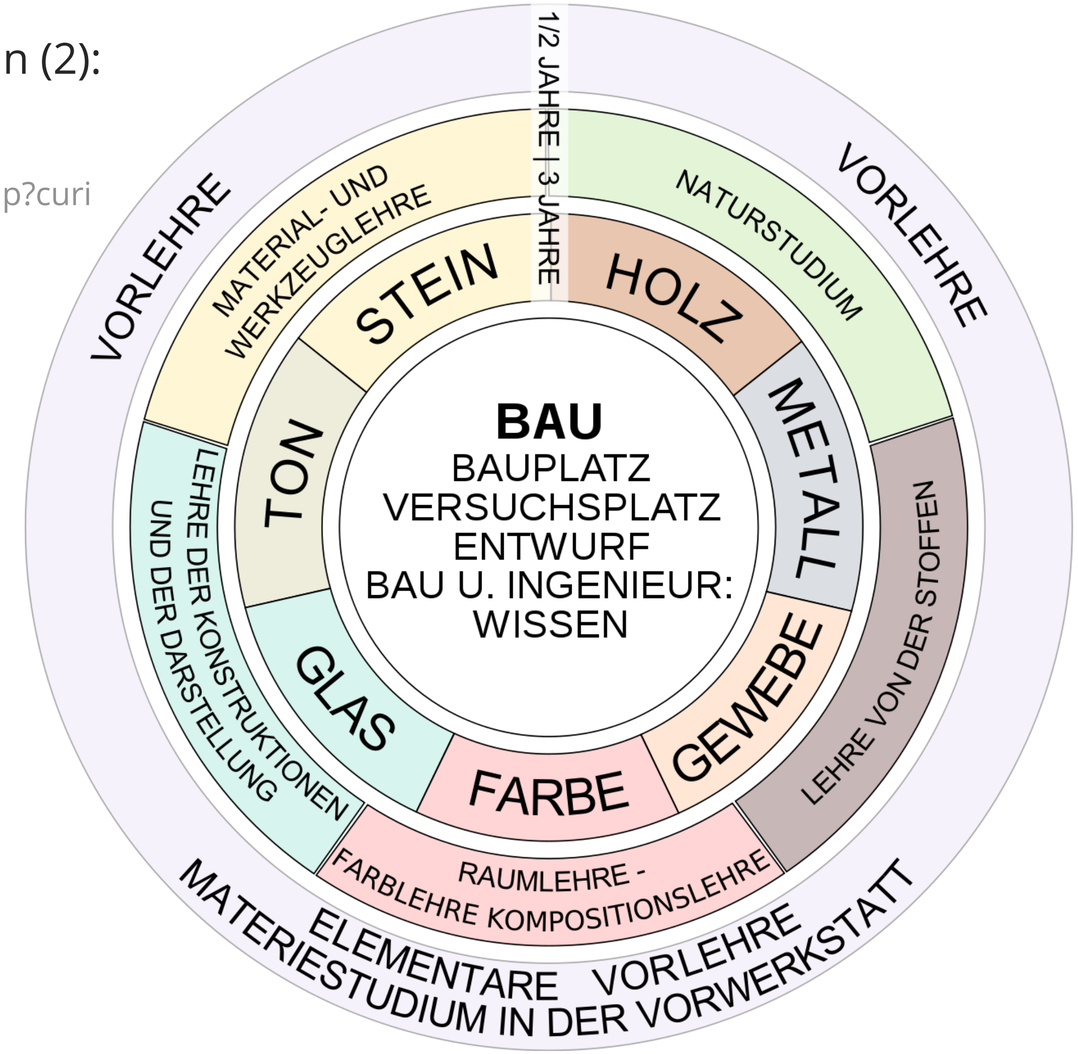
- Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (1):
  - 1919 bis 1925 – Weimar
  - 1925 bis 1932 – Dessau
  - 1932 bis 1933 – Berlin
  - Name „Bauhaus“/Gründungsmanifest (1919):

    „Das Endziel aller bildnerischen Tätigkeit ist der Bau! […] Architekten, Bildhauer, Maler, wir alle müssen zum Handwerk zurück! […] Der Künstler ist eine Steigerung des Handwerkers.“

industriedesign (3)

Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (2):
Aufbau der Lehre:

Quelle: SuperManu (2007), https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=2655531



industriedesign (4)

- Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (3):
  - Walter Gropius: 1. Bauhausdirektor
  - Hannes Meyer: 2. Bauhausdirektor
  - Ludwig Mies van der Rohe: 3. Bauhausdirektor

  - 1932: Verlegung des Bauhauses als private Einrichtung nach Berlin-Lankwitz
  - 1933: Zwang zur Selbstauflösung durch Nationalsozialisten

industriedesign (5)

Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (4): Architektur: Bauhaus-Gebäude in Dessau

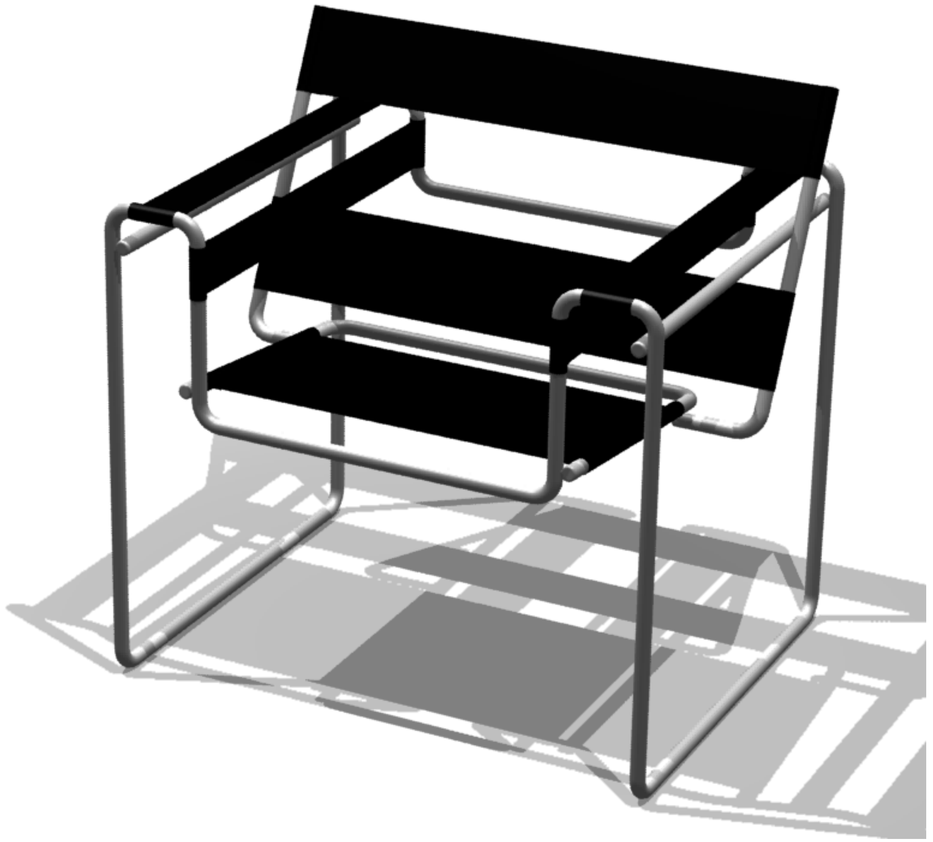
Quelle: Eigene

industriedesign (6)

Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (5): Möbeldesign: Wassily-Sessel (B3):

Bild links - Quelle: Eigene

Bild rechts - Quelle: Borowski (2006)
https://de.wikipedia.org/wiki/Bauhaus#/media/ File:Bauhaus_Chair_Breuer.png



industriedesign (7)

Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (6):
Produktdesign: Wagenfeld-Lampe
Quelle: Eigene

industriedesign (8)

- Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (7):
  - Walter Gropius

    „Sein besonderes Ziel war die Verwirklichung einer modernen Architektur, die, gleich der menschlichen Natur, das ganze Leben umfaßt. Es konzentrierte sich in seiner Arbeit hauptsächlich auf das, was heute allgemein eine Aufgabe von zwingender Notwendigkeit ist, nämlich die Versklavung des Menschen durch die Maschine zu verhindern, indem man das Massenprodukt und das Heim vor mechanischer Anarchie bewahrt und sie wieder mit lebendigem Zwecksinn erfüllt.“

industriedesign (9)

- Bauhaus in Weimar/Dessau/Berlin (8):
  - Bauhausstil?

    → Architektur-/Möbelstil?

    → Funktionalismus
    → Klassische Moderne
    → Neue Sachlichkeit
    → Internationaler Stil
    → Neues Bauen

exkurs: ciam

- Congrès Internationaux d'Architecture Moderne (CIAM) (dt.: Internationale Kongresse Moderner Architektur):
  - Denkfabrik für Architektur und Städtebau
  - Initiator: u.a. Le Corbusier
  - Mitglieder: u.a. Walter Gropius und Hannes Meyer
  - Charta von Athen:
    - Entflechtung städtischer Funktionsbereiche
    - Städtebauliche Leitbilder der 1950er und der 1960er Jahre
    - Seit Mitte der 1980er Jahre Abkehr von der Charta

industriedesign (IO)

- Hochschule für Gestaltung Ulm (1):
  - HfG Ulm
  - 1953 bis 1968
  - Gegründet u.a. von:

    Inge Aicher-Scholl, Otl Aicher und Max Bill
  - Hoher Kommissar John McCloy (höchster Vertreter der alliierten Siegermächte in der neu gegründeten Bundesrepublik Deutschland) gibt 1 Millionen DM für die HfG Ulm

industriedesign (II)

- Hochschule für Gestaltung Ulm (2):
  - Ausbildungsdauer: 4 Jahre
  - Grundstudium: 1 Jahr
  - Dreijährige Vertiefung in den Fachgebieten:
    - Produktgestaltung
    - Visuelle Kommunikation
    - Bauen
    - Information (bis 1964)
    - Film (bis 1961 Teil der Visuelle Kommunikation)

industriedesign (12)

- Hochschule für Gestaltung Ulm (3):
  - Max Bill (Bauhaus-Schüler): 1. Direktor
  - Rektoratskollegium nach 1955: u.a. mit Otl Aicher
  - Schließung 1968 aufgrund von finanziellen Schwierigkeiten und Streitigkeiten
  - Nutzung der HFG Ulm-Gebäude durch die Universität Ulm von 1972 – 2011
  - Gebäudenutzung heute: HfG-Archiv Ulm, Ulmer Museum und Aicher-Scholl-Kolleg der Volkshochschule

industriedesign (13)

Hochschule für Gestaltung Ulm (4): Architektur (1): Hochschulgebäude in Ulm

Quelle: Eigene

industriedesign (14)

Hochschule für Gestaltung Ulm (5):
Architektur (2):
Hochschulgebäude in Ulm
Quelle: Eigene

industriedesign (15)

Hochschule für Gestaltung Ulm (6): Ulmer Hocker (Max Bill/ Hans Gugelot)
Quelle: Eigene

industriedesign (16)

Hochschule für Gestaltung Ulm (7): U-Bahn-Design: Fahrzeug-Baureihe der Hamburger U-Bahn (Hans Gugelot/Herbert Lindinger/Helmut Müller-Kühn Farbkonzept: Otl Aicher)

Quelle: Hamburger Hochbahn AG

industriedesign (17)

- Firma Braun (1):
  - Gegründet 1921 in Frankfurt-Bockenheim
  - Erste eigene Radiogeräte 1933
  - Rüstungsaufträge (insbesondere Funkgeräte) während des II. Weltkriegs
  - 1951: Neuausrichtung des Unternehmens
  - Entstehung des Braun-Designs
  - 1967: Übernahme durch Gillette-Company
  - 2005: Übernahme durch Procter & Gamble (der gesamten Gillette-Company)

industriedesign (18)

- Firma Braun (2): Produktpalette:
  - Unterhaltungselektronik (bis 1991, seit 2019 wieder Smart Speaker unter dem Markenname Braun)
  - Foto-/Filmtechnik (bis 1980)
  - Uhren- und Taschenrechner
  - Feuerzeuge und Taschenlampen (bis 1981)
  - Körperpflegegeräte
  - Haushaltsgeräte
  - Gesundheitsgeräte
  - Schul- und Lehrgeräte (bis 1972 bei Braun)

industriedesign (19)

- Firma Braun (3):
  - Gegründet von Max Braun
  - Artur und Erwin Braun
  - (Chef-)Designer 1955 - 1995: Dieter Rams
  - (Chef-)Designer 1995 - 2009: Peter Schneider
  - (Chef-)Designer seit 2009: Oliver Grabes

industriedesign (20)

Firma Braun (4):
Braun-Design:
Nicht mehr so:

Quelle:
http://commons.wikimedia.org/wiki/File:SABA_Radiogeraet.jpg?uselang=de

industriedesign (21)

Firma Braun (5):
Braun-Design:
Sondern so:

Quelle:
http://tugendhat.de/Braun_G_11_01.html

industriedesign (22)

Firma Braun (6): SK 4: „Schneewittchensarg“:

Quelle: Eigene